

GV Helmstorf

Sitzung vom 30.08.2018

Seite 1

in Kühren, Feuerwehrhaus

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 6
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19. 30 Uhr

Ende: 21. 10 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 9

a) stimmberechtigt:

| | |
|-----------------------|------------------------------|
| 1. BMin Birgitta Ford | 13. |
| 2. Stephan Corves | 14. |
| 3. Frank Hagedorn | 15. |
| 4. Carsten Kock | 16. |
| 5. Eckhard Schult | 17. |
| 6. Oliver Steen | 18. |
| 7. Mirko Steiner | 19. |
| 8. | 20. |
| 9. | b) nicht stimmberechtigt |
| 10. | 1. Herr Less, Amt Lütjenburg |
| 11. | 2. keine Zuhörer/innen |
| 12. | 3. |
| | 4. |

Es fehlten:

| a) entschuldigt: | Grund: | b) unentschuldigt: |
|--------------------|--------|--------------------|
| 1. Bianca Moritzen | | 1. |
| 2. Anna von Papen | | 2. |
| 3. | | 3. |
| 4. | | 4. |

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 10.08.2018 auf Donnerstag, den 30.08.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Die Gemeindevertretung war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Anerkennung der Niederschrift der Sitzung vom 14.06.2018
4. Vereidigung des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters nach erfolgter Ernennung zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten
5. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl
6. Ortsentwässerung: Abrechnung 2017
7. Jahresrechnung 2017
8. Wegesanierung
9. Ausschreibung Lieferung von Strom und Gas
10. Abschluss von Wegenutzungsverträgen für Gas und Strom
11. Einwohnerfragestunde
12. Verschiedenes

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Bürgermeisterin Ford beantragt wie folgt zu ergänzen:
TOP 11 -neu- Vorschlag zur Wahl der Schöffen für Amtsperiode 2019-2023

- 7 dafür -

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Zu Punkt ----- war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Bürgermeisterin Ford stellt fest, dass alle Tagesordnungspunkte in öffentlicher Sitzung beraten werden können. Hiergegen erheben sich keine Einwendungen.

2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 14.06.2018

Die Niederschrift über die Sitzung vom 14.06.2018 wird genehmigt.

- 5 dafür, 2 Enthaltungen -

4. Vereidigung des 1. und 2. stellvertretenden Bürgermeisters
nach erfolgter Ernennung zur Ehrenbeamtin/zum Ehrenbeamten

Zum 1. stellvertretenden Bürgermeister wurde Herr Carsten Kock gewählt.

Er erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten, leistet den Beamteneid und wird durch Bürgermeisterin Ford in sein Amt eingeführt.

Zum 2. stellvertretenden Bürgermeister wurde Herr Stephan Corves gewählt.

Er erhält die Ernennungsurkunde zum Ehrenbeamten, leistet den Beamteneid und wird durch Bürgermeisterin Ford in sein Amt eingeführt.

5. Beschluss über die Gültigkeit der Gemeindewahl

Hierzu ist eine Vorlage zugegangen. Herr Steiner, Mitglied des Wahlprüfungsausschusses, teilt mit, dass die Vorprüfung am 26.06.2018 erfolgte. Hinsichtlich der Gültigkeit der Wahl gibt es keine Beanstandungen. Einsprüche gegen die Wahl wurden nicht erhoben.

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 39 GKWG (Gemeinde- und Kreiswahlgesetz) die Gültigkeit der Gemeindewahl.

- 7 dafür -

6. Ortsentwässerung: Abrechnung 2017

Der Vorsitzende des Finanzausschusses, Herr Steiner, verweist auf die Beratung, die im Finanzausschuss erfolgte und benennt die Eckdaten der Abrechnung 2017. Es erfolgt eine kurze Aussprache zur Sicherstellung der Finanzierung einer Entschlammung (die Mittel hierfür sind in einer Pflichtrücklage anzusammeln) sowie noch zu ausstehenden Sanierungsmaßnahmen. Bürgermeisterin Ford teilt hierzu mit, dass nach Rücksprache mit dem beratenden Ingenieur die angedachten Maßnahmen aufgrund fehlender Kapazitäten der Fachfirmen geschoben werden.

Die Gemeindevertretung nimmt die Abrechnung 2017 zur Ortsentwässerung zur Kenntnis.

- 7 dafür -

7. Jahresrechnung 2017

Herr Steiner erläutert unter Hinweis auf die Beratung im Finanzausschuss das Ergebnis der Jahresrechnung 2017 mit den wesentlichen Eckdaten. Für das Haushaltsjahr 2019 soll die Beschaffung eines neuen Aufsitzmähers eingeplant werden.

Es ergeht einstimmig folgender Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung (GO) die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2017 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 26.912,81 EUR und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 5.230,36 EUR.
2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2017.

- 7 dafür -

8. Wegesanieerung

Bürgermeisterin Ford verweist auf die eingehende Beratung, die in der letzten Sitzung des Finanzausschusses erfolgte. Es ergeht eine eingehende Aussprache zur abgeschlossenen Sanierung des Weges Richtung Dannau sowie zu möglichen erforderlichen Nacharbeiten, die nach Vorlage schlechter Wetterverhältnisse ggf. noch durchzuführen sind.

Bürgermeisterin Ford verweist auf die Notwendigkeit noch weitere Gespräche mit Herrn von Buchwaldt zu führen. Im Besitz der Familie befinden sich ca. 6.000 Meter wassergebundene Wege. Ein Vertrag aus dem Jahre 1931 besitzt noch Gültigkeit, jedoch ist es erforderlich zur Unterhaltung der wassergebundenen Wege mit der Familie einen neuen Vertrag abzuschließen, mit dem Ziel, der Vereinbarung einer für beide Seiten tragbaren Lösung. Es erfolgt eine Aussprache, in der die Probleme (insbesondere Ableitung von Wasser) und technischen Möglichkeiten im Rahmen der Wegesanieerung angesprochen werden. Insgesamt muss Ziel sein, die Sanierung und insbesondere auch die Pflege der Wege langfristig sicherzustellen.

Hinsichtlich der erfolgten Sanierung des Dannauer Weges genehmigt die Gemeindevertretung nach dem vorliegenden Angebot den Auftrag an die Firma Rüchel Plön GmbH zu vergeben

- 7 dafür -

9. Ausschreibung Lieferung von Strom und Gas

Bürgermeisterin Ford führt in die Thematik ein und berichtet über die im Amtsausschuss erfolgte Beratung. Der Amtsausschuss hatte beschlossen, bei der Ausschreibung der Lieferung von Strom und Gas für die Folgejahre weiterhin Egal-Strom bzw. Egal-Gas auszuschreiben, dabei soll die Vertragslaufzeit auf 4 Jahre festgeschrieben werden. Die Gemeinden wurden gebeten zu erklären, ob sie in einem Sonderlos Öko-Strom aufgenommen werden wollen. Bürgermeisterin Ford teilt mit, dass in der Gemeinde 4 Zähler mit einem Jahresverbrauch von ca. 6.000 Kilowattstunden vorhanden sind. Nach einer durchgeführten Kalkulation kommt sie zum Ergebnis, dass bei Beziehung von Öko-Strom eine Kilowattstunde ca. 0,1 Cent teurer ist. Der Preisunterschied für die Gemeinde liegt dann bei ca. 6,00 Euro. Der Betrieb des Bürgermobils würde dann auch über die Versorgung mit Öko-Strom erfolgen.

Nach kurzer Aussprache beschließt die Gemeindevertretung, den Strombedarf der Gemeinde durch Aufnahme in das Öko-Los auszuschreiben.

- 7 dafür -

10. Abschluss von Wegenutzungsverträgen für Gas und Strom

Hierzu sind Vorlagen zugegangen, die von Bürgermeisterin Ford erläutert werden. Die bestehenden Verträge mit der SH-Netz AG werden im Jahre 2019/2020 auslaufen.

Nach dem Energiewirtschaftsgesetz ist verbindlich vorgeschrieben, dass dies 2 Jahr vor Ablauf der Verträge im elektronischen Bundesanzeiger öffentlich anzuzeigen ist, damit qualifizierte Unternehmen ihr Interesse am Abschluss eines Vertrages bekunden können. Für einen neuen Vertragsabschluss hat sich nur ein interessierter Bewerber gemeldet. Es handelt sich um die SH-Netz AG. Die Texte der vertraglichen Vereinbarungen des Alt- bzw. Neuvertrages sind im wesentlichen Teilen gleich. Mit den neuen Verträgen ist nunmehr eine Laufzeit von 20 Jahren vorgesehen, jedoch mit einer Kündigungsmöglichkeit nach 10 Jahren.

Die Gemeindevertretung ermächtigt Bürgermeisterin Ford die vorliegenden Verträge abzuschließen.

- 7 dafür -

11. Vorschlag zur Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2019-2023

Die Gemeinde hatte bisher keine Wahlvorschläge unterbreitet. Bürgermeisterin Ford zitiert aus einem Schreiben des Amtsgerichtes, nach dem die Gemeinde aufgefordert ist, eine Vorschlagsliste einzureichen. Bürgermeisterin Ford teilt mit, dass Frau Tanja Eckardt ihr Interesse bekundet hat.

Die Gemeindevertretung schlägt Frau Tanja Eckardt für die Wahl der Schöffen vor.

- 7 dafür -

12. Einwohnerfragestunde

Herr Steiner regt an, dass die Straßenlaternen bei Festen bzw. Silvester länger leuchten (Mitteilung/ Bitte eines Bürgers).

Herr Corves teilt hierzu mit, dass die Programmierung tageweiser Beleuchtungszeiten äußerst aufwendig sind.

13. Verschiedenes

Bürgermeisterin Ford teilt mit, dass

- der Umweltbeauftragte, Herr Deppe, aus der Gemeinde wegziehen wird. Hier gilt es eine Nachfolgerin/einen Nachfolger zu benennen.
- das Sommerfest/Kinderfest sehr positiv aufgenommen wurde. Nach der Abrechnung wird ein Überschuss von über 500,00 Euro verbleiben, hiervon sind bereits schon 4 Festzeltgarnituren angeschafft wurden. Es ist angedacht, dass aus den Mitteln des Überschusses insbesondere ein Schutzdach für den Container angeschafft werden soll. Die Herren Corves, Schult und Steen werden gebeten, weitere Maßnahmen hinsichtlich der Ausgestaltung des Containers zu prüfen. Bürgermeisterin Ford spricht ihren besonderen Dank gegenüber den Beteiligten aus, die die Spiele organisiert und die Präsente besorgt hatten.
- eine Beschwerde eines Anliegers zur Lärmbelästigung anlässlich einer Geburtstagsfeier in der Kuhle vorliegt.
- über weitere Projekte nachgedacht werden sollte, die nach dem 01.04.2019 mit Förderung der AktivRegionOstseeküste auf den Weg gebracht werden könnten.
- am 15.09.2018 die Prüfung „Roter Hahn 4“ in der Zeit von ca. 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr für die Feuerwehr ansteht.
- in Kürze die neue Webseite fertiggestellt sein wird. Herr Corves teilt mit, dass nach Freischaltung noch Nachbesserungsarbeiten erforderlich sind (z.B. Verlinkung von Bildern). Die Freischaltung ist am 04.09.2018 erfolgt.

- das Geschwindigkeitsmessgerät vom Amt zwei Wochen lang betrieben wurde. Die 1. Messung ergab eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 65 km/h, die 2. Messung eine Durchschnittsgeschwindigkeit von 54 km/h. Insgesamt ist eine Verbesserung zu den Werten des Vorjahres festzustellen (Messung von ca. 830 Fahrzeugen pro Tag).
- am 31.08.2018 der Leiter des Ordnungs- Melde- und Sozialamtes des Amtes Lütjenburg, Herr Landschof, aus dem Dienst ausscheiden wird. Seine Nachfolge tritt Herr Friedrichsen an.
- am Freitag, dem 07.09.2018, die Einweihung des Defibrillators ansteht. Die Beschaffung und Installation konnte vollständig durch Spenden finanziert werden.
- folgende Themen in einer Sitzung des Bau-, Wege und Wasserausschusses beraten werden sollen
 - Baustelle in der Karkdoorstraat, Beschädigung der Gehwegplatten durch ausweichende Fahrzeuge (insbesondere Busse). Es wurden bereits Gehwegplatten ausgetauscht, diese sind nach kurzer Zeit jedoch wieder teilweise gebrochen.
 - Zurückschneiden von Bäumen und Hecken
 - Bepflanzung der Blumenkästen (Anregung von Herrn Steiner)

Herr Kock verweist auf das Abstellen eines breiten Wohnwagens in der Karkdoorstaat.

Herr Hagedorn verweist auf eine erforderliche Pflege eines gemeindlichen Grabens. Hierzu wurde er von einem anliegenden Eigentümer angesprochen.

Die stellvertretenden Bürgermeister, Herr Kock und Herr Corves (bei der konstituierenden Sitzung nicht anwesend), bedanken sich herzlich im Namen der Gemeindevertretung für die geleistete Arbeit von Bürgermeisterin Ford mit ihren zahlreichen Projekten und Aktivitäten zum Wohle der Gemeinde und überreichen ein Präsent.

Protokollführer:

